

Medaillenregen für die Wasserfreunde TuRa Bergkamen beim 44. Hallenschwimmfest des SV Kamen



Am ersten Februarwochenende starteten 16 Schwimmerinnen und 11 Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen beim benachbartem SV Kamen. Sie erschwammen sich 42 Goldmedaillen, 29 Silbermedaillen, 17 Bronzemedaillen und 50 persönliche Bestzeiten.

Stärkster Schwimmer an diesem Wochenende war Alexander Lehmann (2005). Er holte sich 4 Goldmedaillen über 50m Brust, 50m Schmetterling, 100m Brust und 200m Rücken. Außerdem holte er Silber über 50m Freistil, 100m Freistil und 50m Rücken.

Ann Kathrin Teeke (2000) siegte über 200m Rücken, 50m Rücken,

50m Freistil, 400m Freistil und holte einmal Silber über 100m Rücken und einmal Bronze über 100m Freistil.

Daniel Lehmann (2003) erkämpfte sich Gold über 200m Brust, 100m Brust, 50m Rücken, 100m Rücken und Silber über 50m Brust.

Kevin Noah Kaminski (2003) erschwamm sich Gold über 100m Freistil, 100m Schmetterling, 50m Schmetterling und bekam einmal Silber über 50m Freistil und einmal Bronze über 50m Brust.

Nina Pehle (2005) erhielt eine Silbermedaille über 50m Freistil, 100m Rücken, 50m Rücken und 200m Rücken und eine Bronzemedaille über 100m Freistil.

Noah Mo Krause (2008) und Oliver Sloboda vergoldeten alle ihrer vier Starts. Noah Mo Krause holte Gold über 100m Rücken, 100m Brust, 200m Freistil und 200m Rücken. Oliver Sloboda holte Gold über 50m Brust, 200m Brust, 100m Brust und 100m Schmetterling.

Thalia Simon (2006) erkämpfte sich Gold über 50m Freistil und 200m Brust, Silber über 400m Freistil und Bronze über 100m Freistil.

Anuja Amirthalingam (2003) holte Gold über 100m Brust, Silber über 50m Brust und 50m Freistil und Bronze über 200m Freistil. Kim Loreen Ptasinski (2001) sicherte sich eine Goldmedaille über 400m Freistil, eine Silbermedaille über 50m Freistil und 100m Freistil und eine Bronzemedaille über 200m Freistil.

Elias Noel Kaminski (2009) versilberte all seine Starts. Er holte Silber über 100m Freistil, 100m Brust, 50m Rücken und 200m Freistil.

Lisa Marie Ebel (2006) gewann Gold über 100m Schmetterling, Silber über 50m Schmetterling und Bronze über 400m Freistil und 50m Freistil.

Mika Tom Krause (2011), Victoria Reimann (2004) und Saskia Nicolei (2003) holten bei all ihren

drei Starts Gold. Mika Tom Krause siegte über 100m Rücken, 100m Freistil und 50m Rücken, Saskia Nicoletti über 50m Brust, 50m Freistil und 200m Brust und Victoria Reimann über 50m

Brust, 50m Freistil und 100m Brust.

Lina Antonia Gruner (2009) holte sich einen kompletten Medaillensatz. Sie gewann Gold über 200m Rücken, Silber über 200m Freistil und Bronze über 100m Rücken.

Kaan Aydin (2008) bekam Silber über 100m Rücken und 100m Brust und Bronze über 100m Freistil.

Jana Vonhoff (2004) gewann Silber über 200m Lagen und 100m Rücken und Bronze über 100m Freistil.

Aksaya Amirthalingam (2011) erschwamm sich Silber über 100m Rücken und 100m Brust und eine Bronzemedaille über 100m Freistil.

Marco Steube (2003) siegte über 50m Brust und 50m Freistil.

Yannick von der Heide (2009) siegte über 200m Rücken und holte Silber über 100m Rücken.

Lina Julie Bracht (2008) bekam Silber über 100m Rücken und Bronze über 100m Brust.

Lysette Grieger (2010) erkämpfte sich Bronze über 100m Rücken, Smilla Panberg über 100m

Brust und Cieschowitz Laura (2008) über 100m Rücken.

Bei den Staffelwettbewerben siegte die Mannschaft mit Kevin Noah Kaminski, Marco Steube,

Daniel Lehmann und Oliver Sloboda. Die Mannschaft mit Ann Kathrin Teeke, Nina Pehle, Lisa

Marie Ebel und Thalia Simon sicherte sich den 3. Platz.

Alles in Allem konnten die Trainer Katharina Polley und Christian Fließ sehr zufrieden mit den Leistungen ihrer Mannschaft sein.